

Bashar Dib

Dr. med:

**Perioperative- und Langzeitergebnisse von Patienten mit akuter Aortendissektion Typ A nach Stanford zwischen 1988 und 2012**

Fach: Chirurgie

Doktorvater: Prof. Dr. med. Klaus Kallenbach

Mit Einführung moderner Operationstechniken und zerebraler Protektionsstrategien ließ sich die Sterblichkeit nach operativer Versorgung von Patienten mit akuter Aortendissektion Typ A über den gesamten Beobachtungszeitraum von 24 Jahren deutlich senken. Diese Beobachtung war unabhängig davon, dass immer häufiger der gesamte Aortenbogen ersetzt wurde, womit über alle Eingriffe gesehen tendenziell längere aortale Abklemmzeiten und Kreislaufstillstandzeiten in Kauf genommen wurden. Dennoch ließen sich unter isolierter Betrachtung die Variablen „ Bypasszeit“ und „Kreislaufstillstandzeit“ als signifikante Prädiktoren der postoperativen Frühsterblichkeit ermitteln. Trotz insgesamt längerer Operationszeiten wurden mit der Operationstechnik nach „David“ die niedrigsten postoperativen Komplikationsraten beobachtet. Die Untersuchung zeigt, dass das operative Konzept in der Behandlung der akuten Aortendissektion an das Risikoprofil der Patienten angepasst werden sollte, um bestmögliche Langzeitergebnisse zu erzielen.